

# Biathlon, Fazit nach Ranglistenserie Teil 1 der Saison 2010/11

2.07.2010

Werner Bache: Text

Werner Bache und Hans-Gert Jahn: Fotos

## Unser Nachwuchs mit Platzierungs-Paraden bei Vielseitigkeits-Klausur

Der Biathlonnachwuchs unseres Vereins setzte auch beim vierten Ranglistenwettkampf seine Erfolgsserie fort. Zudem macht ein „Kölner Rennsteig-Wunder“ die Runde.

Für die von Schleusingen über Suhl, Zella-Mehlis und Oberhof sowie bis Köln in unserem Verein vereinten jüngsten Biathleten begann mit den Schulferien auch eine etwas „faulere Zeit“. Und die haben sich die elf- bis 15-jährigen Schützlinge der Erfolgstrainer Herbert Wiegand und Gerd Haucke sowie ihrer Mitstreiter nach einer tollen Bilanz in den bisherigen vier Ranglistenkonkurrenzen der Saison 2010/2011 verdient.



Apropos Skijagd und Köln! Bitte ein wenig gedulden. Die Aufklärung des „Kölner Rennsteig-Wunders“ folgt sogleich.

Zum Abschluss vor der Sommerpause stand in der DKB-Ski-Arena noch ein Heimspiel an. Es dürfte wohl die „verrückteste“ Vielseitigkeitsklausur bei der bisherigen Punktejagd für die Landesauswahl seit dem 5. Mai gewesen

sein.

Nach den 20 Schuss per Luftgewehr auf die 10 m entfernten Scheiben, für jede nicht geklappte Scheibe gab es zehn Strafsekunden, ging es per Inline-Skaten auf Hinderniskurse über 750 m (AK 11), 1150 m (AK 12 und 13) bzw. 1550 m (AK 14 und 15). Dabei galt es, u. a. bei Einbeinfahren, Slalom, Achterlauf, Sprüngen, „Eierlaufen“, Balancepassagen und einem Labyrinthparcour, Tempo und Geschicklichkeit zu beweisen. Obwohl die Altersklasse 12 nicht besetzt war,



gelangen je dreimal Gold und Silber sowie zwei Bronzeränge und vier Platzierungen von vier bis sechs. Für mächtig Furore sorgte dabei die „Damen“-Parade der 14-jährigen Mädchen über 1550 m. Franziska Frosch, Sheila Wolf und Juliane Meyer belegten in dieser Reihenfolge die Plätze eins bis drei. Das Trio zeigte sich nicht nur wieselflink, sondern ließ von bei den 60 Luftgewehrschüssen nur fünf Scheiben nicht klappen. Während Franziska und Sheila schon mehrfach auf dem Podest standen, war es für die Überraschungsdritte, Juliane Meyer, eine Stockerl-Premiere. „Juliane wohnt in einem Vorort

von Köln. Ihre Eltern bringen sie zu Wettkämpfen nach Oberhof. Vielmals wird auch in Oberhof übernachtet. Die Trainingspläne gibt es ebenfalls vom Rennsteig“, lässt Herbert Wiegand aus der Sportbiografie seines neuesten Schützlings wissen. Auch das Waffenproblem wurde in den vergangenen Monaten gelöst. Der Oberhofer Kurt Hinze, weltweit einst einer der erfolgreichsten Biathlontrainer überhaupt, spendierte ein Gewehr von seiner Enkelin. Herbert Wiegand optimistisch: „Juliane hat das Zeug, auch einmal den Sprung ans Elitelymnasium zu schaffen. So ganz unbelegt von der Sportart ist sie ohnehin nicht. Sie hat schon etwas Sommerbiathlon betrieben.“





Foto: Werner Bache

Die weiteren Goldrennen gelangen der Oberhoferin Anna-Maria Richter (AK 11) und dem Suhler Julian Hollandt (AK 13). Zu Silber skateten noch Philipp Hofmann (AK 14) und die Erlauerin Christina Eisele. Den zweiten Bronzerang neben der Kölnerin holte Julia Bartholome (AK 15). Damit wurde nach den vier Wettbewerben auch Klasse für die Gesamtwertung der „skilosen“



Foto: Werner Bache

Ranglistenära gepunktet, die bis zum 6. November geht. Anna-Maria Richter (AK 11) und Franziska Frosch (AK 14) stehen sogar souverän ganz oben.

Ab Mitte Juli beginnt dann wieder eine abwechslungsreiche Trainingszeit. Höhepunkte sind Trainingslager in Willingen und nahe der Ohratalsperre bei Luisenthal.

\*\*\*\*\*

## Namen & Zahlen

### Biathlon

**4. Wettkampf der Sommer-Ranglistenserie in Oberhof, 20 Schuss Luftgewehr (10 s Strafzeit je nicht geklappter Scheibe) plus Inliner-Hindernislauf (10 Stationen, u. a. Slalom, Einbeinfahren, Sprünge, Achterlauf), Sieger und Platzierungen der Starter des WSV Oberhof 05 und WSSV Suhl, 1150 m, S 13 m:** 1. J. Hollandt (Oberhof) 4:39,4/+10 s Strafzeit

**S 13 w:** 1. L. Kunkel (Luisenthal) 5:05,6/+0 ... 4. V. Sebastian 5:36,1/+40 s, 8. V. Umhöfer (b. Oberhof) 7:23,6/+1:50

**1550 m, S 14 m:** 1. T. Heutling (Frankenhain) 6:06,4/+30 s, 2. P. Hofmann 6:39,8/+30 s ... 5. H. Malzahn 7:41,1/+50 s, 7. T. Baumgartl 9:05,3/+1:50

**S 14 w:** 1. F. Frosch 6:22,8/+10 s, 2. S. Wolf 6:31,4/+30 s, 3. J. Meyer (alle Oberhof) 7:24,3/+10 s

**S 15 m:** 1. A. Eccarius (Trusetal) 5:31,3/+10 s ... 9. J. Ebert (Oberhof) 7:14,2/+50 s

**S 15 w:** 1. C. Leipold (Scheibe-Alsbach) 5:58,4/+10 s, 2. C. Eisele 6:00,2/+10 s, 3. J. Bartholome 6:36,6/+30 s, 5. S. Wildner (alle Oberhof) 6:48,7/+20 s

**Ohne Schießen, 750 m, S 11 m:** 1. L. Pestel (Scheibe-Alsbach) 4:28,1... 5. M. Keltner (Suhl) 5:02,3

**S 11 w:** 1. A.-M. Richter (Oberhof) 5:33,7

### Ranglistenstand nach 4 von 9 Wettkämpfen der Sommer- und Herbstserie der Saison

**2010/11, erreichbare Höchstpunktzahl 60, S 11 m:** 1. L. Pestel (Scheibe-Alsbach) 52 ... 4. M. Keltner (Suhl) 32

**S 11 w:** 1. A.-M. Richter (Oberhof) 55

**S 13 m:** 1. M. Barchewitz (Frankenhain) 50, 2. J. Hollandt (Oberhof) 47

**S 13 w:** 1. J. Frühwirt (Tambach-Dietharz) 57 ... 5. V. Sebastian 33, 6. V. Umhöfer (b. Oberhof) 26

**S 14 m:** 1. T. Heutling (Frankenhain) 52 ... 3. P. Hofmann 41, 5. H. Malzahn 35 (nur 3 WK), 6. T. Baumgartl (alle Oberhof) 24

**S 14 w:** 1. F. Frosch 52 ... 5. S. Wolf 29, 7. J. Meyer (alle Oberhof) 25 (nur 3 WK)

**S 15 m:** 1. A. Eccarius (Trusetal) 54 ... 11. J. Ebert (Oberhof) 4 (nur 1 WK)

**S 15 w:** 1. C. Leipold (Scheibe-Alsbach) 60 ... 3. J. Bartholome 38, 6. S. Wildner 22 (nur 3 WK), 7. C. Eisele (alle Oberhof) 20 (nur 2 WK)